

# Nutzungsreglement und Richtlinien für die Nutzung von Schuleinrichtungen

Vereinbarung zwischen der International School of Zug and Luzern (ISZL) und den Gemeinden Hünenberg und Risch/Rotkreuz

## Hintergrund zu diesem Entwurf:

- Ein erster Entwurf einer Vereinbarung über die Nutzung bestimmter Räumlichkeiten der ISZL nach Umsetzung des Bauprojektes mit Hilfe des kantonalen Darlehens wurde von einem Kantonsratsmitglied in der ersten Lesung vom 21. Mai beantragt.
- Der Kantonsrat befindet in der zweiten Lesung am 1. Juli 2026 über das Geschäft.
- Dieses Dokument stellt einen ersten, groben Entwurf einer Vereinbarung zwischen der ISZL und den genannten Gemeinden dar.
- Die genannten Gemeinden und die ISZL pflegen schon heute einen offenen und konstruktiven Dialog. Alle Beteiligten gehen davon aus, dass dies weiterhin der Fall sein wird und somit auch die Vereinbarung zu gegebenem Zeitpunkt in diesem Sinne gemeinsam erarbeitet wird. Zusammenarbeit zwischen der ISZL und den Gemeinden funktioniert schon heute sehr gut und wir wollen dies weiterführen.
- Der Entwurf wurde mit der Gemeindeschreiberin von Risch / Rotkreuz und dem Gemeindeschreiber von Hünenberg in groben Zügen besprochen.
- Die Vereinbarung wird erst mit dem Abschluss des Bauprojektes im Detail ausgearbeitet, da erst dann das endgültig zur Verfügung stehende Raumprogramm der ISZL klar sein wird.
- In den Gemeinden sind aktuell verschiedene Bauprojekte in der Entwicklung. Der Abschluss dieser Bauprojekte wird die Bedürfnisse der Gemeinden und somit mit grosser Wahrscheinlichkeit auch die Inhalte einer abschliessenden Vereinbarung verändern.
- Das Gemeinschaftszentrum wird frühestens in einer zweiten Projektphase realisiert.

## 1. Gegenstand

Mit diesem Angebot steht den Gemeinden ein signifikanter Teil des in den Randstunden (zwischen 18.00 Uhr und 21.30 Uhr) verfügbaren Raumangebotes offen, welches bis zu diesem Zeitpunkt mehrheitlich kostenpflichtig vermietet wurde.

Die ISZL bestätigt, dass nach Abschluss sowohl des Schulhaus-Neubaus (Teil der ersten Projektphase) als auch des Gemeinschaftszentrums (zweite Projektphase) die untenstehend

aufgelisteten Einrichtungen für die Gemeinden Hünenberg und Risch/Rotkreuz und den in diesen Gemeinden ansässigen und anerkannten Vereine im Rahmen von jährlichen und saisonalen Reservationen oder gelegentlichen Buchungen, für die Nutzung zur Verfügung stehen:

- **Fussballfeld / Kunstrasenplatz**
- **Dreifachturnhalle** (inklusive der dazugehörigen Umkleideräume)
- **Theater** respektive **Gemeinschaftszentrum** (wird in der zweiten Bauphase erstellt, sobald die finanziellen Mittel gesichert sind)

Die Vereinbarung wird ab Bezug der neu erstellten Gebäude / Räumlichkeiten bis zur vollständigen Rückzahlung des Darlehens an den Kanton Zug zur Anwendung kommen.

## 2. Nutzung

Die kostenlose Nutzung durch die Gemeinden Hünenberg und Risch/Rotkreuz sowie deren anerkannte Vereine ist auf einen angemessenen und fairen Anteil der in den Randstunden (ab 18.00 Uhr) verfügbaren Kapazitäten beschränkt. Die ISZL behält sich das Recht vor, einen Teil der Kapazitäten für eigene schulische Zwecke sowie für eigene Abendaktivitäten zur Förderung der Integration mit den umliegenden Gemeinden zu reservieren. Diese ISZL-Aktivitäten (z. B. Sportkurse, Workshops, Freizeit- oder Bildungsangebote) stehen ausdrücklich auch Nicht-ISZL-Schülerinnen und -Schülern sowie weiteren Interessierten aus den Gemeinden offen und dienen bewusst dem Ziel, die Verbindungen zwischen der Schule und der lokalen Bevölkerung zu stärken. Die konkrete Aufteilung der verfügbaren Zeitfenster und Räumlichkeiten wird von der ISZL jährlich geplant und den Gemeinden rechtzeitig in der Regel bis zum Anfang des Schuljahres kommuniziert.

## 3. Reinigung, Abfallentsorgung und Zustand bei Verlassen

Da die Räumlichkeiten intensiv und von vielen verschiedenen Gruppen genutzt werden, ist es wichtig, dass die Mieterinnen und Mieter die Räumlichkeiten jeweils in gutem und sauberen Zustand verlassen, so wie sie diese aufgefunden haben.

- **Reinigung:** Die Mieterin / der Mieter ist verpflichtet, die gemieteten Räumlichkeiten in gereinigtem und sauberem Zustand zu hinterlassen.
- **Zusätzliche Reinigungskosten:** Wird die gemietete Fläche nicht ordnungsgemäss zurückgegeben, werden zusätzliche Reinigungskosten zu einem Stundensatz von **CHF 65.– pro Stunde** nachträglich in Rechnung gestellt.
- **Entsorgung von Abfall und Dekorationsmaterial:** Nach Events wie zum Beispiel Kindergeburtstagen oder kleineren Aufführungen müssen alle aufgestellten oder angebrachten Objekte, Dekorationsmaterial sowie der entstandene Abfall von der Mieterin / vom Mieter selbstständig entfernt und fachgerecht entsorgt werden.

- **Ausnahme (Reinigungsservice durch die ISZL):** Falls die ISZL ausdrücklich mit der Reinigung und Müllentsorgung beauftragt wird, werden die hierfür anfallenden Kosten der Mieterin / dem Mieter entsprechend in Rechnung gestellt.

## 4. Schlüsselübergabe und Depot

- Für die Aushändigung eines Schlüssels oder Badges, der Zugang zu den gebuchten Flächen gewährt, ist ein **Bardepot** von CHF \_\_\_\_.- pro Schlüssel / Badge zu hinterlegen.
- Dieses Depot wird bei der ordnungsgemässen Rückgabe des Schlüssels oder Badges vollständig zurückgezahlt, sofern keine Schäden gemeldet und die Räumlichkeiten sauber hinterlassen wurden.

## 5. Haftung, Beschädigungen und Material

- **Haftung bei Schäden:** Jegliche Beschädigungen an den gemieteten Flächen, Gebäudeteilen oder Einrichtungen während der Nutzungszeit gehen zu vollen Lasten der Mieterin / des Mieters.
- **Geräte und Inventar:** Verlorene, kaputte oder fehlende Geräte und Einrichtungsgegenstände werden dem Mieter / der Mieterin zum **Wiederbeschaffungswert** in Rechnung gestellt.

## 6. Versicherungen

- Die Mieterin / der Mieter trägt die volle Verantwortung für alle erforderlichen Versicherungen. Dies schliesst insbesondere die Haftpflichtversicherung für die teilnehmenden Personen (Mitarbeiter, Vereinsmitglieder, Besucher) sowie Versicherungen für allfällige Schäden an den gemieteten Einrichtungen der ISZL ein.

## 7. Saisonale und Jahresreservationen für Vereine

- Die Durchführung von regelmässigen Nutzungen und Jahresreservationen durch ortsansässige Vereine der Partnergemeinden ist im Voraus mit der Schule abzusprechen und schriftlich zu fixieren.
- Jahresreservationen für das kommende Schuljahr müssen durch die Mieterin / den Mieter bis im Mai definitiv bestätigt werden.
- Nur wenn die ISZL die Reservation schriftlich bestätigt, gilt diese auch definitiv als gebucht und reserviert.
- Die Fahrzeuge der Sportlerinnen und Sportler dürfen auf den Parkplätzen der ISZL abgestellt werden, falls die ISZL keine grössere Abendveranstaltung durchführt

(genügend Ausweichmöglichkeiten in der Umgebung sind am Abend vorhanden).

- Die Turnhalle und die Garderoben dürfen nicht vor 18:00 Uhr betreten werden.
- Bei Reservation ab 18.00 Uhr ist eine vorgängige Reinigung der Garderoben aus logistischen Gründen unter Umständen nicht möglich.
- Die Turnhalle wird an den folgenden Daten für schulinterne Veranstaltungen verwendet und kann während dieser Zeit nicht durch Mieterinnen und Mieter genutzt werden. Die voraussichtlichen Daten für das kommende Schuljahr sind: (Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten!)
- Januar (Youth Forum Switzerland) - Datum wird anfangs des Schuljahres bestätigt
  - Februar (AP & IBDP Mock Exams) - Datum wird anfangs des Schuljahres bestätigt
  - April/Mai (AP & IBDP Final Exams) - Datum wird anfangs des Schuljahres
  - Juni (Grade 9-11 End of Year Exams) - Datum wird anfangs des Schuljahres
  - Jährliche Grundreinigung während den Sommerferien (max 10 Tage)
- Die ISZL behält sich vor, für eigene schulische Veranstaltungen, die jährliche Grundreinigung sowie für eigene Integrations- und Gemeindeaktivitäten (die allen Interessierten offen stehen) Kapazitäten in Anspruch zu nehmen. Die ISZL ist bemüht, die betroffenen Mieterinnen und Mieter frühzeitig zu informieren und nach Möglichkeit Ersatztermine anzubieten, kann dies jedoch nicht in allen Fällen garantieren.

Buchungen und Reservationen erfolgen nach folgender Prioritätsreihenfolge:

1. Schulinterne Pflichtveranstaltungen und Blocktermine (gemäss obenstehender Liste; Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten)
2. ISZL eigene Aktivitäten (Sportanlässe, Vorführungen, usw.) von gemischten Gruppen (ISZL / nicht-ISZL).
3. Jährliche und saisonale Reservationen anerkannter Vereine der Partnergemeinden (nur nach schriftlicher Bestätigung durch die ISZL definitiv gebucht)
4. Gelegentliche Buchungen

Die ISZL strebt an, den Vereinen der Partnergemeinden einen fairen, verlässlichen und möglichst breiten Zugang zu ermöglichen, während gleichzeitig ausreichend Raum für die eigenen Angebote und schulischen Bedürfnisse bleibt. Eine jährliche Abstimmung der verfügbaren Kapazitäten zwischen ISZL und den Gemeinden (empfohlen ab April für das kommende Schuljahr) wird ausdrücklich begrüsst.

- Die Turnhalle steht der Mieterin / dem Mieter auch während den Schulferien der öffentlichen Schulen, nach vorheriger Absprache, zur Verfügung.

- Es wird eine Reinigungspauschale basierend auf der Anzahl Nutzungen in Rechnung gestellt. Der Preis / Nutzung wird bei Inkrafttreten dieser Vereinbarung zusammen mit den Gemeinden festgelegt.

Die ISZL und die Gemeinden verpflichten sich zu einer partnerschaftlichen und transparenten Zusammenarbeit bei der jährlichen Kapazitätsplanung, um eine nachhaltige und faire Nutzung der Einrichtungen sicherzustellen und die gemeinsamen Ziele – Unterstützung der lokalen Vereine sowie Förderung der Integration – bestmöglich zu erreichen. Die Gemeinden bestätigen der ISZL, welche Vereine unterstützt werden.

## 8. Rauchverbot

- Auf dem gesamten Schulareal – dies gilt ausnahmslos für **alle Innenräume sowie sämtliche Aussenbereiche** – ist das Rauchen strikt untersagt.

## 9. Kündigungsvorbehalt durch die ISZL

- Die ISZL behält sich das Recht vor, bestehende Mietverträge oder Raumreservierungen für dringenden Eigengebrauch **jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu kündigen**. Diese Situation kann zum Beispiel dann eintreffen, wenn andere Räumlichkeiten der ISZL wie zum Beispiel aufgrund von Feuer- oder Wasserschäden nicht oder nur eingeschränkt benutzt werden können und kurzfristig zusätzlicher Schulraum für die schuleigenen Bildungszwecke benötigt wird.

---

### Einverständniserklärung und Visum:

Mit der Unterschrift bzw. der Bestätigung einer Reservation anerkennt die Gemeinde die oben genannten Bedingungen vollumfänglich an.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Für die Gemeinde: \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Für die ISZL: \_\_\_\_\_